

WIR ENGAGIEREN UNS FÜR DIE SCHULE UNSERER KINDER

Summ, summ, summ – Bienen summ herum – jetzt auch an der Käthe Der Förderverein unterstützt das Bienenprojekt und bittet um materielle und finanzielle Hilfe

Wir brauchen die Bienen und sie brauchen uns!

Bienen haben eine existenzielle Bedeutung für uns und unsere Umwelt! Sie sorgen für die Bestäubung von Wild- und Nutzpflanzen und schaffen damit eine wesentliche Voraussetzung für die Nahrung anderer Tiere, die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte und die Artenvielfalt.

Viele werden es wissen – Bienen sind akut bedroht! Die genauen Ursachen für das Bienensterben sind noch nicht bekannt, aber ein großes Problem für die Bienen ist die aus Asien eingeschleppte Varroa-Milbe. Und auch die großen Monokulturen in der Landwirtschaft machen ihnen das Leben schwer. Außerdem wird angenommen, dass auch der Einsatz von Pestiziden und eine geschwächte Immunabwehr Ursachen für das Bienensterben sind.

Nicht zuletzt vor diesem Hintergrund hat sich die Schulleitung entschlossen, eine Schulimkerei/Bienenwerkstatt zu gründen.

Mit den Bienen haben unsere Kinder die Möglichkeit, Zusammenhänge zwischen Mensch und Natur selbst zu erleben und zu erforschen. Die komplexe Lebensform der Bienen lässt sich sowohl in den naturwissenschaftlichen Fächern als auch beispielsweise in Sozialkunde oder Erdkunde

behandeln und eignet sich hervorragend für fächerübergreifende Projekte. Der Umgang mit Bienen fördert das Verantwortungsbewusstsein, denn die Bienenhaltung erfordert vorausschauendes Planen, Durchhaltevermögen und Sorgfalt. Und: Das gemeinsame Ziel – das Bienenvolk gesund zu erhalten und den selbst geernteten Honig zu genießen – schweißt zusammen.

Wir haben das Glück mit Herrn C. Dubberke einen bienenerfahrenen und bienenbegeisterten Lehrer an unserer Schule zu haben. Er bringt sowohl das notwendige Wissen als auch Erfahrungen im Umgang mit Bienen mit.

Um das Projekt starten zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung zur Anschaffung bzw. Übernahme von Gartengeräten und Imkereiwerkzeugen. Falls Sie im Familien-, Bekannten- oder Freundeskreis Kontakt zu Imker*innen oder Gartenbesitzer*innen haben oder selbst zu diesem Personenkreis gehören, fragen Sie doch bitte, ob wir Werkzeuge für den Garten (z.B. Grubber, Harken, Hacken, Rechen) oder die Imkerei (Smoker (1-2 Stk.), Stockmeißel (4-6 Stk.), Bienenbesen (schmaler weicher Handfeger 2 Stk.), Geschirrtücher (16 Stk.), Sprühflasche/Vernebler (1-2 Stk.), Küchenmesser (4-6 Stk.), große einfache Federn (8-10 Stk.) übernehmen könnten, die evtl. nicht mehr benötigt werden.

Sie können das Projekt auch gerne mit einer zweckgebundenen Geldspende an den Förderverein unterstützen.

Die Kollwitz-Bienen warten – wie wir Alle – auf besseres Wetter und kommen, so bald es wärmer geworden ist.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



FÖRDERVEREIN

WWW.KKOS.NET/FOERDERVEREIN • FOERDERVEREIN.KKG@KKOS.NET

DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!